

Vorlage

Vorlage: 2023/074

Bereich: Stadtentwicklung-Bauen-Immobilien
Verfasser: Eller, Wolfgang

Bau einer Schütermensa mit Jugend- und Schülercafé Auftragsvergaben (3. Vergabepaket)

Bezugsvorlagen:
Anlagen:
Anlage 1 Preisspiegel Vergabepaket 3 (nichtöffentlich)

Datum	Gremium	Zuständigkeit	Öffentlichkeitsstatus
21.06.2023	Gemeinderat	Entscheidung	öffentlich

Ziel der Maßnahme/Planung

Bau einer Schütermensa mit Jugend- und Schülercafé in der Luisenstraße in Bühl,

Beschlussvorschlag

1. Die Firma Beck GmbH aus 74389 Cleebornn erhält den Auftrag für das Gewerk Stahlbau- und Schlosserarbeiten in Höhe von 245.511,52 € brutto.
2. Die Firma Wilhelm Sonnenschutz GBR aus 98593 Floh-Seligenthal erhält den Auftrag für das Gewerk Sonnenschutzarbeiten in Höhe von 55.924,05 € brutto.
3. Die Firma Heinrich Schmid GmbH & Co. KG aus 76532 Baden-Baden erhält den Auftrag für das Gewerk Trockenbauarbeiten in Höhe von 172.393,36 € brutto.
4. Die Firma Veith Gebäudetechnik GmbH & Co.KG aus Bühl erhält den Auftrag für das Gewerk PV-Anlage in Höhe von 59.950,52 € brutto.
5. Die Firma Veith Gebäudetechnik GmbH & Co.KG aus Bühl erhält den Auftrag für das Gewerk Stark-/Schwachstrom in Höhe von 619.117,24 € brutto.

Finanzielle Auswirkungen (inkl. Seitenzahl im Haushaltsplan)

Die für die Vergaben erforderlichen Mittel stehen unter Investitionsauftrag I21104101000 (S. 239 d. Haushaltsplans 2023) zur Verfügung.

Im Vergleich mit den bepreisten Leistungsverzeichnissen der bereits vergebenen bzw. heute zur Vergabe anstehenden Gewerke, stehen derzeit 4.960.198,85 Euro aus den vorausgerechneten Kosten, 4.981.861,89 Euro an Vergabesumme (= Kostenanschlag) gegenüber. Es ist somit festzustellen, dass wir uns derzeit lediglich 21.663,04 Euro oberhalb dieser kalkulierten Kosten bewegen.

Die Kostenberechnung vom 01. Juli 2021 weist einen Gesamtbetrag in Höhe von brutto

7.827.000,00 Euro aus. Es wird mit einem Zuschuss in Höhe von 1.285.000 Euro aus Landesmitteln gerechnet.

Klimatische Auswirkungen

Die klimatischen Auswirkungen wurden beim Grundsatzbeschluss geprüft.

Personelle Auswirkungen

Die personellen Auswirkungen werden im Gesamtzusammenhang der Personalbedarfsplanung des Hochbaus gesondert behandelt.

Sachverhalt

Nachdem bereits die Rohbauarbeiten, die Einlege- und Blitzschutzarbeiten sowie die Aufzugsanlage vergeben wurden und das Bauvorhaben mit dem Spatenstich am 02. Februar 2023 offiziell gestartet werden konnte, das 2. Vergabepaket im GR am 10.05.2023 vergeben wurde, konnten insgesamt vier weitere Gewerke, das sog. 3. Vergabepaket, am 03.04.2023 bzw. 08.04.2023 im Rahmen eines EU-weiten offenen Verfahrens nach VOB/A – EU ausgeschrieben werden. Der Eröffnungstermin fand am 09.05.2023 statt. Die Abwicklung der Ausschreibung erfolgte vollelektronisch über die Vergabeplattform subreport.

Die rechnerische, technische und wirtschaftliche Prüfung der eingegangenen Angebote der Gewerke, Stahlbau- und Schlosserarbeiten, Sonnenschutz, Trockenbau und PV-Anlage wurde vom Architekturbüro Plan7, Stuttgart, vertreten durch das Architekturbüro Volker Leppert, Bühl-Vimbuch, bzw. durch das Planungsbüro für Elektrotechnik GmbH, Alexander Müller, Bühl-Neusatz, vorgenommen.

Die Ausschreibung Gewerk Stark- und Schwachstrom aus dem 2. Vergabepaket wurde auf fehlender Gleichwertigkeit der Angebote nach VOB § 16 EU Absatz 2 bzw. § 13 EU (2) aufgehoben und im neuen Vergabeverfahren als Verhandlungsverfahren ohne Teilnahmewettbewerb mit den beiden Bietern aus dem ersten Verfahren durchgeführt entsprechend § 3 EU Abs. 3 Nr.1. Beide Bieter wurden aufgefordert ein Angebot zum Eröffnungstermin am 30.05.2023 abzugeben. Ein Angebot lag bei der Eröffnung für das Gewerk Stark-/ Schwachstrom vor.

Die rechnerische, technische und wirtschaftliche Prüfung der eingegangenen Angebote des Gewerks Stark- und Schwachstrom wurde vom Planungsbüro für Elektrotechnik GmbH, Alexander Müller, Bühl-Neusatz, vorgenommen.

Nach Prüfung und Wertung ergibt sich nachfolgend das jeweils wirtschaftlichste Ergebnis:

1. Gewerk Stahlbau- und Schlosserarbeiten

Zwei Angebote lagen bei der Eröffnung für das Gewerk Stahlbau- und Schlosserarbeiten vor.

Das Ergebnis der Stahlbau- und Schlosserarbeiten Ausschreibung mit einer Gesamtsumme von 245.511,52 EUR (brutto). Das Ergebnis liegt rund 59,7 % über der Kostenberechnung in Höhe von 153.694,45 Euro. (= +91.817,07 Euro).

Nach interner Prüfung und Rücksprache unter Beteiligung des Fachbereiches Revision und der beteiligten Planungspartner, schlägt die Verwaltung, aufgrund der aktuellen Marktsituation (= isb. Materialpreise, Auftragslage bzw. Auslastung der Firmen) und der Tatsache, dass eine Stoffpreisgleitklausel vereinbart wurde, also die Materialpreise zum Zeitpunkt des Einbaus berücksichtigt werden und sich dadurch auch eine Verminderung ergeben kann, vor, den Auftrag an den wirtschaftlichsten Bieter zu vergeben.

2. Gewerk Sonnenschutzarbeiten

Drei Angebote lagen bei der Eröffnung für das Gewerk Sonnenschutzarbeiten vor, eine Firma konnte nicht gewertet werden.

Das Ergebnis der Sonnenschutzarbeiten Ausschreibung mit einer Gesamtsumme von 55.924,05 EUR (brutto). Das Ergebnis liegt rund 23,3 % unterhalb der Kostenberechnung in Höhe von 72.875,60 Euro. (= -16.951,55 Euro).

3. Gewerk Trockenbauarbeiten

Vier Angebote lagen bei der Eröffnung für das Gewerk vor, eine Firma gewährte einen Preisnachlass von 3%, eine Firma konnte nicht gewertet werden.

Das Gewerk Trockenbauarbeiten mit einer Gesamtsumme von 172.393,36 EUR (brutto). Das Ergebnis liegt rund 17,5 % unterhalb der Kostenberechnung in Höhe von 208.956,06 Euro. (= -36.562,70 Euro).

4. Gewerk PV-Anlage

Zwei Angebote lagen bei der Eröffnung für das Gewerk vor.

Das Gewerk PV-Anlage mit einer Gesamtsumme von 59.950,52 EUR (brutto). Das Ergebnis liegt rund 9,4 % über der Kostenberechnung in Höhe von 54.802,01 Euro. (=+5.148,51 Euro).

5. Gewerk Stark-/Schwachstrom

Ein Angebot lag bei der Eröffnung für das Gewerk vor.

Für die Stark-/Schwachstromarbeiten mit einer Gesamtsumme von 619.117,24 EUR (brutto). Das Ergebnis liegt rund 11,9 % über der Kostenberechnung in Höhe von 553.174,76 Euro (= +65.942,48 Euro).